

Der Krieg und die Krankentassen.

Der Minister des Innern hat an die politischen Landesbehörden einen Erlaß gerichtet, worin er auf die durch den gegenwärtigen Kriegszustand schwer getroffenen Krankentassen aufmerksam macht und gewisse Maßnahmen empfiehlt. Unter diesen wird eine möglichste Einschränkung der Kassenleistungen durch Entlassung der nicht Schwerkranken und aller nicht absolut arbeitsunfähigen Mitgliedern aus dem Krankenstande empfohlen. Gleichzeitig wird zur Vereinhaltung der Kassenbeiträge darauf hingewiesen, daß die Beiträge zur Krankenversicherung vom Moratorium nicht be-
rührt werden.

Die Unterbehörden werden daher angewiesen, die Bemühungen der Krankentassen zur Sicherstellung einer pünktlichen Einzahlung der Versicherungsbeiträge zu unterstützen.